

## **FAST45: Ein Blick in die Glaskugel auf die Konservatorien der Zukunft** mit Lena Gieseke, Film Universität Babelsberg KONRAD WOLF

Im Jahr 2045 wird die Welt, wie wir sie kennen, anders aussehen. Obwohl wir können die Zukunft nicht vorhersagen können, können sie dennoch gestalten. FAST45 (Futures Art School Trends 2045) ist ein von der Europäischen Union finanziertes Erasmus+ Wissensallianzprogramm, das Kunsthochschulen, darunter das CNSDM Lyon, Dachverbände wie die AEC und ELIA sowie externe öffentliche und private Partner zusammenbringt. FAST45 erkennt das Potenzial der Kreativität und des phantasievollen Denkens an, die an Kunsthochschulen gefördert und entwickelt werden.

Das Projekt FAST45 verfolgt den Ansatz der Zukunftsforschung und zielt darauf ab, Wissen zu sammeln, neue Methoden zu entwickeln und zu erproben; sich eine Hochschullandschaft der Künste vorzustellen, diese zu kartieren und zu gestalten, in der Partizipation, Forschung und Bildung in den Künsten eine entscheidende und integrierte Rolle innerhalb des Sektors und der Gesellschaft als Ganzes spielen.

Das Projekt befindet sich im ersten Jahr und stellt so eine Momentaufnahme des aktuellen Wissensstandes und der unmittelbar zu erwartenden Zukunft dar. In dieser Sitzung laden wir Sie dazu ein, die Perspektive der darstellenden Künste und der Musikhochschulen darzulegen, während wir darüber diskutieren, wo die Zukunft liegt. Wir sind neugierig auf Ihre Sichtweisen der aktuellen Rolle der Musikhochschulen und Konservatorien. Beteiligen Sie sich an dieser zukunftsorientierten Diskussion über die Trends, Herausforderungen und Triebkräfte, die Sie sehen und wie Sie sich vorstellen, wie wir uns auf die gewünschten Trends und Ergebnisse für 2045 zubewegen.